

- Essenz:** Liebliche Kinder, eröffnet in den großen Städten große Läden (Center). Macht Meetings und Pläne und denkt darüber nach, wie der Dienst zunehmen kann.
- Frage:** Jeder weiß über die weltlichen Wunder Bescheid, aber welches ist das größte Wunder von allen, worüber nur ihr Kinder etwas wisst?
- Antwort:** Das größte Wunder von allen ist, dass der Vater, der Spender der Erlösung für alle, persönlich kommt und uns lehrt. Damit ihr jedem über diese wunderbare Sache erzählen könnt, müssen eure Läden mit sehr viel Show ausgestattet sein, denn nur wenn die Leute sehr viel Show erleben, gehen sie dort hin. Deswegen sollte der beste und größte Laden in der Hauptstadt sein, so dass jeder kommen und verstehen kann.
- Lied:** In Deiner Straße zu leben und in Deiner Straße zu sterben...

Om Shanti. Gott Shiva spricht. Man kann auch „Gott Rudra spricht“ sagen, denn es ist nicht der Rosenkranz von Shiva, an den man sich erinnert. Der Rosenkranz, den die Menschen auf dem Weg der Anbetung ständig drehen, wird „Der Rosenkranz von Rudra“ genannt. Es ist dasselbe, aber Shiv Baba lehrt euch auf die richtige Weise. Eigentlich ist der andere Name richtig, aber der Name „Rosenkranz von Rudra“ besteht weiter. Deswegen muss auch erklärt werden, dass zwischen Shiva und Rudra kein Unterschied besteht. Ihr Kinder seid euch bewusst, euch bemühen und in Babas Rosenkranz nahe kommen zu müssen. Ihr kennt das Beispiel, wie Kinder zu ihrem Ziel rennen, es berühren, dann wieder zurücklaufen und sich neben den Lehrer stellen. Ihr Kinder wisst, dass ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid. Jetzt gilt es zurückzukehren und als erste im Rosenkranz aufgefädelt zu werden. Jenen Wettlauf machen ganz normale Schüler, dies ist hingegen ein spiritueller Wettlauf. Ihr könnt jenen Wettlauf nicht machen. Dies ist eine Angelegenheit der Seelen. Seelen werden weder jung noch alt und auch nicht größer und kleiner. Die Seelen behalten die gleiche Größe. Ihr Seelen solltet euch an den Vater erinnern. Hierin kann keine Rede von irgendeiner Schwierigkeit sein. Einige lassen nach in diesem Studium aber was für eine Schwierigkeit liegt denn in dieser Erinnerung? Überhaupt keine! Alle Seelen sind Brüder. In jenem Wettlauf rennen die Jüngeren schneller. Das bezieht sich nicht auf hier. Ihr Kinder lauft um die Wette, um im Rosenkranz von Rudra aufgefädelt zu werden. Ihr habt in eurem Bewusstsein, dass es einen Baum von euch Seelen gibt. Jenes ist der Rosenkranz von allen Menschen, die zu Shiv Baba gehören. Es ist kein Rosenkranz nur von 108 oder 16.108; nein. Es ist der Rosenkranz von allen Menschen. Ihr Kinder versteht, dass alle gehen und der Reihe nach in ihre eigene Religion kommen und dass sie in jedem Kreislauf wieder an denselben Ort gehen. Auch dies ist erstaunlich. Niemand sonst in der Welt weiß etwas über diese Dinge. Auch unter euch werden diejenigen, die einen weitreichenden, unbegrenzten Intellekt haben, in der Lage sein, diese Dinge zu begreifen. Euer einziges Anliegen sollte sein, wie ihr jedem den Weg zeigen könnt. Dies ist der Rosenkranz von Vishnu. Den Stammbaum gibt es von Anfang an. Es gibt auch die Äste und Zweige. Dort oben sind winzig kleine Seelen und hier sind Menschen. Dann werden alle Seelen hingehen und sich dort akkurat aufstellen. Dies sind unglaubliche Dinge. Die weltlichen Wunder, die sich die Menschen anschauen, sind nichts dagegen. Es ist solch ein Wunder, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Spender von Erlösung für alle, selbst kommt und uns lehrt. Krishna könnte man nicht als den Spender der Erlösung für alle bezeichnen. Verinnerlicht all diese Punkte. Der Hauptaspekt ist: Wer ist der Gott der Gita? Ihr braucht nichts weiter als in dieser Hinsicht zu siegen. Die Gita ist die Mutter, das Juwel aller Schriften, die von Gott gesprochen wird. Versucht es zuerst damit. Heutzutage wollen die Menschen viel Show. Viele Menschen strömen in Geschäfte, in denen viel Show geboten wird, weil sie glauben, dass es dort sehr gute Dinge gebe. Einige Kinder machen sich Sorgen, dass sie Ein- oder Zweihunderttausend als Miete hinterlegen müssen, wenn sie ein großes Center eröffnen, dass es die einzige Möglichkeit sei, wie sie ein Gebäude finden können, das ihnen gefällt. Es sollte einfach nur einen großen, königlichen Laden geben. Große Läden werden in großen Städten eröffnet. Ihr solltet den größten Laden in der Hauptstadt haben. Kinder, denkt darüber nach, wie ihr den Dienst vermehren könnt. Wenn ihr große Läden eröffnet, dann werden große, bedeutende Leute kommen. Über großartige bedeutende Menschen wird sehr schnell etwas bekannt.

Versucht, dies als erstes zu tun. Erschafft einen riesengroßen Platz für den Dienst in einer großen Stadt, so dass die wichtigen Leute, die kommen und ihn sehen, staunen. Diejenigen, die an solchen Orten erklären, müssen auch sehr gut sein. Wenn eine Brahma Kumari erklärt, die nicht so klug ist, dann denken die Leute, dass die Brahma Kumaris alle so seien. Deswegen muss es in den Läden erstklassige Verkäufer geben. All dies ist auch ein Geschäft, oder etwa nicht? Der Vater sagt: Wenn ihr Kinder Mut habt, hilft BapDada. Dieser vergängliche Reichtum wird von überhaupt keinem Nutzen sein. Es ist wichtig, dass ihr euer unvergängliches Einkommen verdient, so wie Brahma es tat. Darin wird Wohltat für viele liegen. Niemand verhungert. Ihr werdet essen können. Dieser hier isst auch. Solch ein Essen und Trinken, wie ihr es hier erhaltet, kann man nirgendwo sonst bekommen. Hier gehört alles den Kindern. Kinder, es geht darum, euer eigenes Königreich zu gründen. Hierfür braucht ihr einen sehr umfassenden Intellekt. Wenn euer Name in der Hauptstadt verherrlicht wird, wird jeder verstehen und glauben, dass das, was ihr sagt, die Wahrheit ist, und dass nur Gott euch zu den Meistern der Welt machen kann. Menschen können Menschen nicht zu den Meistern der Welt machen. Baba gibt euch laufend Ratschläge, wie ihr bewirken könnt, dass der Dienst wächst. Der Dienst wird wachsen, wenn die Kinder ein großes Herz bekommen. Tut das, was auch immer ihr tut, mit einem großen Herzen. Wenn ihr von euch aus eine glückverheißende Ausgabe ausführt, so ist das sehr gut. Es heißt: Diejenigen, die etwas tun, ohne dass sie dazu aufgefordert werden, sind Gottheiten; diejenigen, die es tun, nachdem es ihnen gesagt wurde, sind Menschen, und diejenigen, die gar nichts tun, selbst nachdem es ihnen gesagt wurde, sind! Baba ist der Spender. Er wird niemandem sagen, dass dieser irgendetwas tun oder für eine Aufgabe einen bestimmten Betrag ausgeben solle; nein. Baba hat erklärt, dass große Könige niemals ihre Hände geschlossen haben. Könige sind immer Spender. Baba berät euch darin, was zu tun ist. Es bedarf auch großer Vorsicht. Es gilt, Maya zu besiegen; eure gesellschaftliche Stellung wird dann sehr hoch. Die Ergebnisse werden am Ende bekannt gegeben. Diejenigen, die mit guten Noten bestehen, werden sehr glücklich sein. Am Ende wird jeder von euch Visionen von dem haben, was er getan hat. Was kann man allerdings dann tun? Jeder von euch wird bekommen, was immer in seinem Schicksal liegt. Sich einzusetzen, ist eine andere Sache. Der Vater rät euch Kindern, einen umfassenden Intellekt zu haben. Ihr werdet jetzt rechtschaffene Seelen. In der Welt gab es viele rechtschaffene Seelen, und sie sind auch wieder gegangen. Sie sind sehr berühmt: „Der und der war eine sehr rechtschaffene Person.“ Einige Menschen erwerben sehr viel Geld und sterben dann plötzlich. Dann wird eine Stiftung gegründet. Wenn ein Kind nicht würdig ist, bekommt es einen Vormund. Die jetzige Welt ist eine Welt der sündigen Seelen. Die Menschen spenden den großen Gurus, usw. Geld. Der Maharaja von Kashmir z.B. hat sein ganzes Vermögen den Arya Samajis vermacht, so dass ihre Religion anwachsen konnte. Was müsst ihr jetzt tun? Welche Religion müsst ihr jetzt wachsen lassen? Ihr habt nur das eine ursprüngliche ewige Gottheitendharma. Niemand weiß, dass ihr wieder einmal jenes Dharma gründet. Die Schöpfung findet durch Brahma statt. Kinder, bleibt jetzt in Erinnerung an den Einen. Ihr reinigt die ganze Welt mit der Kraft eurer Erinnerung, denn ihr braucht eine reine Welt. Wenn sie in Brand gesetzt wird, wird sie gereinigt. Alles Verdorbene wird durch Feuer gereinigt. Alle unreinen Elemente werden im Feuer verbrannt, so dass nur reine Materie übrig bleibt. Ihr wisst, dass diese Welt sehr schmutzig und tamopradhan ist. Sie muss satopradhan gemacht werden. Dies ist das Opferfeuer des Wissens. Ihr seid Brahmanen. Ihr wisst, dass in den Schriften viele Dinge in Verbindung mit dem Opferfeuer geschrieben wurden. Der Name von Daksh Prajapita ist auch erwähnt worden. Was also ist mit dem Opferfeuer des Wissens von Rudra geschehen? Sie haben sich hingesezt und so viele Schriften darüber geschrieben! Es gibt keine geeignete Beschreibung über das Opferfeuer. Nur der Vater kommt und erklärt alles. Ihr Kinder habt jetzt das Opferfeuer des Wissens auf der Grundlage von Shrimat erschaffen. Dies ist ein Opferfeuer, und es ist auch eine Universität. Wissen und ein Opferfeuer sind zwei verschiedene Dinge. In ein Opferfeuer muss man Opfergaben hineingeben. Der Vater, der Ozean des Wissens, kommt und erschafft dieses Opferfeuer. Dies ist ein ganz bedeutendes Opferfeuer, in dem die ganze alte Welt geopfert werden muss. Kinder, macht Pläne für den Dienst. Ihr könnt auch hingehen und in den Dörfern Dienst tun. Viele Menschen sagen euch, dass ihr dieses Wissen den Armen geben solltet. Sie geben euch nur den Ratschlag; sie selbst tun nichts. Sie selbst tun keinen Dienst, sondern sagen euch einfach nur, dass ihr dies und jenes tun müsst, dass das sehr gut sei, aber dass sie selbst nicht die Zeit hätten. Sie sagen: „Dieses Wissen ist sehr gut. Jeder sollte dieses Wissen erhalten.“

Jene Menschen sehen sich als wichtig und als Senior an und euch als Junior. Bleibt sehr achtsam. Zusammen mit jenem Studium macht ihr auch dieses Studium. Durch Bildung lernt ihr, wie man zu den Menschen spricht und gute Umgangsformen entwickelt. Wer keine Bildung hat, ist unwissend. Sie haben keinen Sinn dafür, wie man angemessen mit den Leuten redet. Mit bedeutenden Menschen sollte immer auf eine ehrerbietige Weise, indem man „Sie“ zu ihnen sagt, gesprochen werden. Es gibt sogar hier einige, die ihren Ehemann unhöflich anreden. Respektvolle Ausdrücke zu benutzen, ist königlich. Mit bedeutenden Personen sollte man immer respektvoll sprechen. Deswegen rät euch Baba: Delhi, das früher Paristhan war, muss wieder zu Paristhan gemacht werden. Also muss jedem in Delhi die Botschaft gegeben werden. Es bedarf sehr guter Werbung. Baba gibt euch auch fortwährend Themen. Stellt eine Themenliste auf und schreibt immer wieder: „Kommt und versteht, wie Frieden in die Welt gebracht werden kann. Kommt und versteht, wie man für 21 Leben frei werden kann von Krankheit.“ Das, was geschrieben wird, sollte voller Glück sein. Kommt herein und werdet im Goldenen Zeitalter für 21 Leben frei von Krankheit und doppelt gekrönt. Verwendet auf jeden Fall bei allen, was ihr schreibt, den Ausdruck „goldenzeitalterlich“. Stellt sicher, dass die Schrift sehr schön ist, damit die Menschen glücklich werden, wenn sie es sehen. Solche Schilder mit Bildern solltet ihr auch vor eurem Haus aufstellen. Betreibt weiterhin euer Geschäft und dergleichen, aber tut gleichzeitig Dienst. Ihr seid ja nicht den ganzen Tag beschäftigt in eurem Geschäft, es geht nur darum, bei allem den Überblick zu haben. Die Assistenten tun die Arbeit. Manche reichen und großzügigen Geschäftsleute zahlen ihren Assistenten ein gutes Gehalt und geben ihnen eine gute Position. Dies hier ist unbegrenzter Dienst. Jeder andere Dienst ist begrenzt. Ihr braucht ein sehr umfassendes und unbegrenztes Bewusstsein, um diesen unbegrenzten Dienst zu tun. Wir überwinden jetzt die Welt. Wir besiegen auch den Tod und werden unsterblich. Viele werden hereinkommen und versuchen zu verstehen, wenn sie solch eine Schrift sehen wie: „Kommt herein und versteht, wie ihr die Meister des Landes der Unsterblichkeit werden könnt.“ Ihr könnt viele Themen finden. Ihr könnt jeden, den ihr möchtet, zu einem Meister der Welt machen. Dort gibt es keine Spur von Leid, und Leid wird auch nicht erwähnt. Ihr Kinder solltet so glücklich sein. Wozu macht Baba uns wieder einmal? Euch Kindern ist klar, dass die alte Welt neu werden muss. Der Tod steht direkt bevor. Ihr könnt sehen, wie ständig Kriege stattfinden. Wenn der große Weltkrieg stattfindet, wird das ganze Schauspiel enden. Ihr wisst dies sehr gut. Der Vater sagt mit sehr viel Liebe: Liebliche Kinder, die Souveränität der Welt ist für euch bestimmt. Ihr wart die Meister der Welt. In Bharat wart ihr sehr glücklich. Ravans Königreich gibt es dort nicht. Deswegen solltet ihr so unendlich glücklich sein. Ihr Kinder solltet zusammenkommen und über diese Dinge sprechen. Veröffentlicht sie in den Zeitungen. Werft Faltblätter aus einem Flugzeug über Delhi ab. Verschickt Einladungen. Dies wird euch keine großen Ausgaben verursachen. Wenn ein Senior-Beamter kommt und dieses Wissen versteht, dann tut er es vielleicht sogar kostenlos. Baba rät euch, dass es in einer Stadt wie Kalkutta einen großen, erstklassigen, königlichen Laden an einem öffentlichen Platz geben sollte. Dann werden viele Kunden kommen. In Städten wie Madras, Bombay, usw. sollte es große Läden geben. Baba ist auch der Geschäftsmann. Seht euch einmal all die nutzlosen Dinge an, die keinen Cent wert sind, die Er von euch nimmt; und schaut nur, was Er euch dafür gibt! Deswegen spricht man von Ihm als dem Barmherzigen. Er ist derjenige, der Muscheln in Diamanten und ganz gewöhnliche Menschen in Gottheiten verwandelt. Die Großartigkeit gebührt dem Einen Vater. Welches Lob würde euch zuteil, wenn es nicht um den Vater ginge? Ihr Kinder solltet die Begeisterung haben, dass Gott euch lehrt. Euer Ziel und eure Bestimmung, von einem durchschnittlichen Menschen zu Narayan zu werden, sind vor euch. Diejenigen, die als erste mit unverfälschter Anbetung begonnen haben, werden kommen und sich einsetzen, um einen hohen Status zu erlangen. Baba erklärt solch gute Punkte. Ihr Kinder vergesst sie, deswegen sagt Baba, dass ihr sie aufschreiben sollt. Schreibt laufend Themen auf. Ärzte studieren auch Bücher. Ihr seid spirituelle Ärzte in der Ausbildung. Euch wird beigebracht, wie man den Seelen eine Spritze geben kann. Diese Spritze besteht aus Wissen. Hierfür braucht man keine Nadel und dergleichen. Baba ist der ewige Arzt. Er kommt und lehrt die Seelen. Es sind die Seelen, die unrein geworden sind. Dies ist sehr leicht. Baba macht uns zu den Meistern der Welt. Warum sollten wir uns dann nicht an Ihn erinnern? Es gibt sehr viel Widerstand von Maya. Deswegen sagt Baba: Führt eure Überprüfungsliste und denkt über den Dienst nach, dann werdet ihr sehr glücklich sein. Ohne Yoga wird es sehr schwierig sein, ehrlich mit dem Vater zu bleiben.

Wenn ihr das Gefühl habt, dass ihr sehr klug seid und gute Fortschritte macht, solltet ihr eure Überprüfungsliste der Erinnerung an Baba schicken, so dass Baba daraus ersehen kann, ob es so ist oder nicht. Achcha. Euch Kindern ist gesagt worden, dass ihr Verkäufer der unvergänglichen Wissensjuwelen werden müsst. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, Dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Behaltet euer Ziel und eure Bestimmung vor euch und bleibt begeistert. Werdet junior-spirituelle Ärzte und gebt jedem die Spritze des Wissens. Ihr werdet glücklich bleiben, wenn ihr Dienst tut und gleichzeitig eine Überprüfungsliste der Erinnerung führt.
2. Habt gute Umgangsformen, wenn ihr mit Anderen sprecht. Sprecht mit Anderen voller Achtung. Seid bei allem, was ihr tut, großzügig.

Segen: Möget ihr den Glanz der seelenbewussten Form des Seelensterns mit dem Öl der Aufmerksamkeit steigern und zu einem Ebenbild der Anziehung werden.
Da der Stern der seelenbewussten Form durch den Vater und Sein Wissen angefangen hat zu leuchten, kann er nicht ausgelöscht werden; jedoch kann die Intensität seines Strahlens zu- oder abnehmen. Dieser ständig strahlende Stern wird jeden anziehen, wenn ihr ihn zu Amrit Vela ständig mit dem Öl der Aufmerksamkeit befüllt. So wie eine Lampe ständig brennt, wenn sie mit Öl befüllt wird, so bedeutet in ähnlicher Weise, alle Tugenden und Kräfte des Vaters zu verinnerlichen, wenn die volle Aufmerksamkeit auf das Selbst gerichtet wird. Indem ihr solche Aufmerksamkeit habt, werdet ihr zu einem anziehenden Ebenbild.

Slogan: Offenbart den Samen spiritueller Bemühungen mit einer Einstellung unbegrenzter Losgelöstheit.

* * * O m S h a n t i * * *